

Ufhuser Zeitung

15. Januar 2026

47. Jahrgang Nr. 471

01 / 2026

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten

Seite 5

Frauengemeinschaft

Seite 22

Dorffasnacht

Seite 30

Ufhüsli, der kleine Dorfgeist

Seite 39

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen/Kontakt: uz@ufhusen.ch / Tel. 079 324 63 97

Redaktionsteam: Luzia Bernet | Yasmine Johann | Esther Sigrist

Abonnement: 35 Franken jährlich

Mutationen: uz.finanzen@ufhusen.ch / Tel. 041 921 04 33

IBAN: CH38 0900 0000 1541 7572 4

Postkonto: 15-417572-4 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

Nächste Ausgabe: 2. März 2026

Redaktionsschluss: 18. Februar 2026

Sie tragen die Verantwortung für den Inhalt Ihres Beitrags. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Informationen korrekt sind und allfällige Quellen genannt sind. Die Gemeinde Ufhusen übernimmt keine Haftung für Bilder und Inhalte sowie bei allfälligen Urheberrechtsverletzungen.

Ausgabedaten Ufhuser Zeitung 2026		
	Ausgabedatum	Einsendeschluss
472	Montag, 2. März 2026	Mittwoch, 18. Februar 2026
473	Dienstag, 31. März 2026	Mittwoch, 18. März 2026
474	Freitag, 1. Mai 2026	Samstag, 18. April 2026

Inserieren in der Ufhuser Zeitung		
	schwarz-weiss	farbig (zweitletzte Seite)
1 Seite (A5)	CHF 75.00	CHF 90.00
½ Seite	CHF 45.00	CHF 55.00
⅓ Seite	CHF 35.00	CHF 45.00
¼ Seite	CHF 30.00	CHF 40.00

Regelmässige Veranstaltungen	Frohes Alter
Jeden Donnerstag, 13.30 - 17.00 Uhr	Jassen
1. Dienstag im Monat	Wandern

Titelbild: Die Musikgesellschaft Ufhusen holte sich den Sieg in der 3. Klasse am Schweizerischen Brassband-Wettbewerb.

Veranstaltungen

Januar			
Fr	16.	Taizégebet in der Pfarrkirche Zell	Pastoralraum
Fr	16.	Neujahrskonzert Jugendchor mit Apéro, Menznau	Musikschule
Fr	16.	Nähen mit Romana	Frauengemeinschaft
Sa	17.	Turnernight	Turner / Turnerinnen
Mo	19.	Maschinisten-Übung	Feuerwehr ZUF
Mi	21.	Diakoniesitzung	Diakoniegruppe
Fr	23.	Generalversammlung	Samariter Ufhusen
Fr/Sa	23./24.	Abschlusskonzert, Willisau	Musikschule
Sa	24.	Versöhnungsweg der 4. Klasse, Familiengottesdienst	Pfarrei
Sa	24.	Generalversammlung	Männerriege
Mo	26.	Jass- und Spielnachmittag	Frauengemeinschaft
Di	27.	Offiziers-Übung	Feuerwehr ZUF
Mi	28.	Senioren-Mittagstisch	IG zäme Gsellig
Mi	28.	Schülerkonzert, Willisau	Musikschule
Fr	30.	Generalversammlung	Trachtengruppe
Fr	30.	Generalversammlung	Jodlerklub Alpenblick
Fr/Sa	30./31.	Nothilfekurs	Samariter Ufhusen
Fr	30.	Kletter-Event	Turner
Sa	31.	16. Solo-, Duo- und Ensemblewettbewerb, Willisau	Musikgesellschaft / Musikschule
Jan.		Ski-Weekend	Musikgesellschaft

Veranstaltungen

Februar

So	1.	Lichtmess-Gottesdienst mit Kerzen- und Brotsegnung, anschl. Blasiussegen	Pfarrei / Kirchenchor
So	1.	Familiengottesdienst mit Konzert	Musikschule
Mi	4.	Sirene ZSO	Feuerwehr ZUF
Mi	4.	Konzert Fachschaft Gesang, Willisau	Musikschule
Mi	4.	Besichtigung Postzentrum, Härkingen	Frauengemeinschaft
Do	5.	Fasnachtshöck	Turnerinnen C
Do	5.	Agatha-Tag / Brotsegnung	Pfarrei
Fr	6.	Agathafeier 2026	Feuerwehr ZUF
Mi	11.	Fasnachtshöck	Frohes Alter
Do	12.	Schmudo / Suppenplausch	Idee6153
Fr	13.	Monatsübung: Mobilisation / Bergen	Samariter Ufhusen
Mo	16.	Dorffasnacht	OK Dorffasnacht
Mi	18.	Gottesdienst Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes	Pfarrei / Liturgiegruppe
Sa/So	21./22.	Skiweekend	Turner
Mo	23.	Jass- und Spielnachmittag	Frauengemeinschaft
Di	24.	Atemschutz-Übung	Feuerwehr ZUF
Mi	25.	Musiktheater der Musikschule, Willisau	Musikschule
Mi	25.	Infoabend JS-Kurs, 19.00 Uhr, Schützenhaus	Wehrverein
Fr	27.	Erste Kinder-Trachtenprobe	Trachtengruppe
Sa	28.	Babysitterkurs	Frauengemeinschaft
Sa	28.	Konzert Perkussionstage, Schötz	Musikschule

Fasnachtsferien vom 7. Februar 2026 bis 22. Februar 2026

Liebe Leserinnen
und Leser



Ein intensives Jahr 2025 liegt hinter uns und wir befinden uns im neuen Jahr 2026.

Ich hoffe, ihr konntet die Festtage geniessen, zur Ruhe kommen und neue Energie tanken.

Mit der Abstimmung vom 30. November 2025 wurde auch über das Projekt «Deponie Engelprächtigen» entschieden. Mit einem klaren Nein hat die Bevölkerung deutlich gezeigt, dass sie keine weitere Deponie in Ufhusen möchte. Der Gemeinderat bedankt sich für die hohe Stimmbeteiligung. Mit einer Beteiligung von 75 % kann von einer sehr breit abgestützten Meinungsäusserung der Bevölkerung gesprochen werden. Dies entsprach auch stets dem Ziel des Gemeinderates.

An der Gemeindeversammlung wurde dem Sonderkredit ARA-Süd von Fr. 350'000.- zugestimmt. Damit beteiligt sich die Ufhuser Bevölkerung am Bau der Abwasserleitung ARA-Süd und der Weg ist frei für die Realisierung des gesamten Bauprojekts. Ein grosses Dankeschön gilt der gesamten Arbeitsgruppe, die dieses Projekt mit viel Engagement vorangetrieben und es mit intensiver Arbeit geschafft hat, alle Puzzleteile zusammenzufügen. Der Auftrag für die Bauarbeiten konnte einheimischen Firmen anvertraut werden. Ein möglichst früher Baubeginn ist vorgesehen. Allen Beteiligten wünsche ich eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um darauf hinzuweisen, dass unser Glasfasernetz auf eure Unterstützung angewiesen ist. Für den Unterhalt sind wir verantwortlich und dieser wird mit den Quickline-Abos finanziert. Quickline ist unser Partner und bei jedem Abo fliessen mindestens Fr. 25.- pro Monat an das GFA. Daher möchte ich insbesondere diejenigen ansprechen, die sich noch nicht für Quickline entschieden haben. Bei Fragen steht euch Maico Schärli zur Verfügung. Allen anderen danke ich herzlich für die Unterstützung.

Die Generalversammlung der UHG hat der Sanierung der Güterstrassen, Etappe 4, zugestimmt. Es gab auch personelle Veränderungen: Karin Bürli und Anton Wechsler legen ihr Amt nach vielen Jahren nieder. Vielen Dank an euch beide für euren Einsatz! Ein besonderer Dank gilt Anton Wechsler, er hat die UHG ins Leben gerufen und sie durch seinen unermüdlichen Einsatz zum Erfolg geführt. Neu gewählt wurde Mathias Lustenberger. Ich wünsche dir viel Freude und Erfolg in deinem neuen Amt.

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein erfolgreiches Jahr 2026, viel Gesundheit und viele positive Momente.

Michael Bernet

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Burgert Jorin, Schwertschwenden 3

Haas Marcel Peter und Vanessa mit Nina und Julian, Bergstrasse 1

Hermann Natalie mit Jaron Jeremy und Elea Joy, Kreuzmatte 6

Illhardt René Jens, Dorfstrasse 42

Stämpfli Thomas Yves und Baumgartner Petra mit Amelia und Ida, Dorfstrasse 16

Todesfälle

Dubach Alois, geb. 07.09.1928, wohnhaft gewesen in 6153 Ufhusen, i. A. Wohn- und Begegnungsort Violino, Luthernstrasse 3, 6144 Zell, gestorben am 04.12.2025

Mitteilung Kündigung der Gemeindeschreiberin Patricia Hofstetter

Der Gemeinderat Ufhusen informiert, dass Patricia Hofstetter ihre Tätigkeit in Ufhusen als Gemeindeschreiberin per 31. Mai 2026 beenden wird. Nach über sechs Jahren engagierter Arbeit für die Gemeinde Ufhusen wird Patricia Hofstetter eine neue berufliche Herausforderung auf der Gemeindeverwaltung in ihrer Wohn- und Heimatgemeinde Nebikon annehmen.

Patricia Hofstetter trat ihre Stelle als Gemeindeschreiberin am 1. Januar 2020 an und hat in dieser Zeit massgeblich zur Weiterentwicklung der Gemeindeverwaltung und der Umsetzung zahlreicher Projekte beigetragen.

Der Gemeinderat sowie das ganze Ver-

Einwohnerkontrolle

Burger Paul, geb. 14.07.1952, wohnhaft gewesen in 6153 Ufhusen, Obere Seppen 3, gestorben am 15.12.2025

Bauwesen

Baugesuch wurde eingereicht von:

Garage M. Burkhardt, Luzernstrasse 148, 4955 Gondiswil, Aufstellen Seecontainer, auf Gstk-Nr. 119, Luzernstrasse 1

Baubewilligung konnte erteilt werden an:

Reinhard Simon, Neubau Sitzplatzüberdachung, auf Gstk-Nr. 11, Dorfstrasse 4

waltungsteam bedanken sich bei Patricia Hofstetter für ihre Arbeit ganz herzlich. Sie hat durch ihre engagierte und zuverlässige Arbeit stets dazu beigetragen, dass die Verwaltung reibungslos und effizient funktioniert hat. Ihre Erfahrung und ihr Wissen werden sowohl im Gemeinderat, in der Verwaltung als auch in der Zusammenarbeit mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Ufhusen sehr geschätzt.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Patricia Hofstetter für ihre neue Herausforderung in Nebikon alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Die Nachfolgeregelung ist bereits im Gange. Weitere Informationen werden zur gegebenen Zeit bekannt gegeben.

Gemeinderat Ufhusen

Abstimmungsergebnisse vom 30. November 2025

Stimmberechtigte Personen: 696

Kommunale Volksabstimmung

	JA Stimmen	NEIN-Stimmen
Teiländerung des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglementes (Deponie «Engelprächtigen»)	187	326

Kantonale Volksabstimmung

	JA Stimmen	NEIN-Stimmen
Volksinitiative «Bezahlbare Kitas für alle»	59	400
Gegenvorschlag	171	279
	Volksinitiative	Gegenvorschlag
Stichfrage	56	287

Eidgenössische Volksabstimmungen

	JA Stimmen	NEIN-Stimmen
Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»	46	434
Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik (Initiative für eine Zukunft)»	32	448

Hundekot

Eine ganz grosse Mehrheit der Hundehalter hält sich an die Spielregeln und versäubert die Hunde richtig und deponiert die Kot-Säckli in den Robby-Dog Kästen im ganzen Gemeindegebiet. Schön wäre es, wenn sich alle Hundebesitzer an die Spielregeln halten würden. **Es ist für den Werkdienst sehr unangenehm, wenn sie als Ersatz für die Hundehalter den Kot zusammenneh-**

men müssen auf Gehwegen oder öffentlichen Plätzen. Das muss nicht sein!

Hundekot-Säckli gehören nicht in die öffentlichen Abfall-Kübel oder in den Kompost, sondern ausschliesslich in die Robby-Dog Kästen. Vielen Dank an dieser Stelle an all diejenigen, welche sich stets an die Regeln halten.

Abstimmungsergebnisse Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025

Total Stimmberechtigte
692

An der Gemeindeversammlung haben
Stimmberechtigte teilgenommen
82

Stimmbeteiligung
11.85%

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2026 – 2029 und Budget 2026 der Einwohnergemeinde
Beschluss:
Vom Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 wird zustimmend und ohne Bemerkungen Kenntnis genommen. Das Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 275'987 sowie Investitionsausgaben von CHF 1'022'000

sowie einem Steuerfuss von 2.20 Einheiten wird einstimmig genehmigt.

2. Sonderkredit von Fr. 350'000 als Gemeindebeitrag an die Einfache Gesellschaft Kanalisation ARA Süd Ufhusen
Beschluss:
Der Sonderkredit von Fr. 350'000 als «Gemeindebeitrag an die Einfache Gesellschaft Kanalisation ARA Süd Ufhusen» wird grossmehrheitlich genehmigt.
3. Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Yauheniya Lylyk
Beschluss:
Die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Yauheniya Lylyk wird einstimmig genehmigt.

Bliib fit – mach mit!

In der Fernsehsendung «Bliib fit – mach mit!» animiert Bewegungstherapeutin Ursula Meier Köhler ältere Menschen mit einfachen Übungen zu Bewegung in den eigenen vier Wänden. Gerade für ältere Menschen ist es wichtig, im Alltag aktiv zu bleiben und dies auch im Winterhalbjahr.

Mit der Unterstützung der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz und verschiedener Kantone unter anderem dem Kanton Luzern wurde deshalb eine weitere Staffel der beliebten Fernsehsen-

dung produziert. Die Staffel 7 läuft seit dem 31. Oktober 2025 immer am Dienstag und Freitag um 09:30 Uhr auf Tele 1.

Sie können die bereits ausgestrahlten Sendungen unter <https://www.tele1.ch/bliib-fit-mach-mit> oder direkt mit folgendem QR-Code einsehen:



Meldung Vandalismus

In den vergangenen Wochen wurden beim öffentlichen Veloständer der Fridli-Buecher-Halle Sprayereien und Vandalismus begangen. In die Überdachung des Veloständers wurde zudem ein Loch gebrannt.

Der erschreckend schlechte Umgang mit den öffentlich zugänglichen Bereichen wird durch die Gemeinde nicht toleriert. Die Fridli-Buecher-Halle wird von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern regelmässig genutzt – sei es für Sport- und Kulturveranstaltungen oder als Treffpunkt für das Miteinander. Die Anlage und der Veloständer sind Teil der Fridli-Buecher-Halle. Es ist sehr schade, dass solches Verhalten die Nutzung dieser Einrichtungen beeinträchtigt.

Die Gemeinde gibt den Verursachern die Gelegenheit, sich bei der Gemeindever-

waltung zu melden. Wir bitten die Bevölkerung, Beobachtungen oder Hinweise mitzuteilen.

Gemeinderat Ufhusen



Informationen zur Vogelgrippe-situation Schweiz

Anfang November 2025 trat der erste positive Vogelgrippe-Befund bei einem Wildvogel auf. Unterdessen wurden in weiteren Kantonen Wildvögel positiv auf die Vogelgrippe (H5N1) getestet; zuletzt Enten und ein Schwan auf dem Stadtweiher in Wil (SG).

Ange-sichts der starken Zirkulation des Virus in Europa hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) entschieden die gesamte Schweiz als Beobachtungsgebiet auszu-

weisen; also auch die Gemeinde Ufhusen.

In diesen Gebiet gelten besondere Schutz- und Hygienemassnahmen für Geflügelhaltungen, mit welchen jeglichen Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel vermieden werden soll.

Massnahmen im Beobachtungsgebiet

Massnahmen der TierhalterInnen

In den Beobachtungsgebieten müssen die Tierhalterinnen und Tierhalter, **die 50 oder mehr Vögel** halten, von denen mindestens ein Tier der Ordnungen Hüh-

nervögel (Galliformes) Gänsevögel (Anseriformes) oder Laufvögel (Struthioniformes) angehört, die folgenden Massnahmen treffen:

- Sie beschränken den Auslauf des Hausgeflügels auf den geschlossenen Aussenklimabereich.
- Sie stellen sicher, dass im Aussenbereich die Auslaufflächen und Wasserbecken des Hausgeflügels durch Zäune oder Netze mit einer Maschenweite von höchstens 4 cm gegen den Zuflug von Wildvögeln gesichert sind.
- Sie halten das Hausgeflügel in einem geschlossenen Stall oder in einem anderen geschlossenen Haltungssystem, das für Wildvögel nicht zugänglich ist.
- Sie müssen die Vögel der Ordnung Hühnervögel von den Vögeln der Ordnungen Gänsevögel (Anseriformes) und Laufvögel (Struthioniformes) getrennt halten.
- Die Anzahl der Personen mit Zutritt zur Geflügelhaltung ist auf das Notwendige zu beschränken.
- Es ist eine Hygieneschleuse einzurichten.
- Die TierhalterInnen sorgen dafür, dass die Tierhaltung ausschliesslich mit Kleidern und Schuhen betreten wird, die nur für die Arbeiten in der Tierhaltung verwendet und die regelmässig gewaschen beziehungsweise gereinigt werden, und alle Personen vor dem Betreten der Tierhaltung und nach Abschluss der Arbeiten die Hände waschen und desinfizieren.

Auflagen für Märkte und Ausstellungen

An Märkten, Ausstellungen und ähnlichen Veranstaltungen darf nur Hausgeflügel aus Tierhaltungen aufgeführt werden, welche die o.g. Massnahmen seit mindestens 21 Tagen einhalten. Die Einhaltung dieser Massnahmen obliegt den Organisatorinnen und Organisatoren der Veranstaltungen.

Melde- und Aufzeichnungspflicht von TierhalterInnen

Einer/m Tierarzt/-ärztin zwingend zu melden sind:

- Tiere, die Atembeschwerden und/oder Schwellungen im Kopfbereich aufweisen
- ein Rückgang der Legeleistung,
- eine Abnahme der Futter- und Wasseraufnahme.

Alle TierhalterInnen, die 100 und mehr Stück Hausgeflügel halten, müssen zusätzlich Aufzeichnungen zu umgestandenen Tieren und besonderen Krankheitsanzeichen machen.

Melde- und Aufzeichnungspflicht von TierärztInnen

TierärztInnen melden dem kantonalen Veterinärdienst Luzern Geflügelhaltungen:

- Tiere mit Atembeschwerden und/oder Schwellungen im Kopfbereich
- einem Rückgang der Legeleistung um mehr als 20 Prozent während 3 Tagen;
- einer Abnahme der Futter- und Was-

seraufnahme von mehr als 20 Prozent während 3 Tagen; oder

- einem Anstieg der Mortalitätsrate auf mehr als 3 Prozent in einer Woche.
- Für Geflügelhaltungen mit weniger als 100 Tieren muss eine Meldung erfolgen, wenn mehr als zwei Tiere in einer Woche verendet sind.

Die Übertragung des Vogelgrippevirus auf den Menschen ist äusserst selten und nur durch sehr engen Kontakt möglich. Geflügelprodukte wie Poulet-Fleisch

und Eier können ohne Bedenken konsumiert werden.

Tot aufgefundene Wildvögel sollten aus Sicherheitsgründen generell nicht berührt werden. Sie sind im Kanton Luzern der Wildhut oder der Polizei zu melden.

Bei Fragen melden Sie sich bitte beim Veterinärdienst des Kantons Luzern, Tel. 041 228 61 35. Weitere Informationen finden Sie unter www.veterinaerdienst.lu.ch.

Ankündigung Sirenentest

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass am Mittwoch, 4. Februar 2026 wieder ein gesamtschweizerischer Sirenentest durchgeführt wird.

Zwei Alarmzeichen

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen „Allgemeiner Alarm“, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Die Sirenenkontrolle darf bis 14.00 Uhr weitergeführt werden. Ab 14.00 Uhr bis spätestens 16.30 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen „Wasseralarm“ ausgelöst. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Insgesamt werden rund 7200 stationäre und mobile Sirenen auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft.

Meldung via Alertswiss-App

Parallel zur Auslösung des allgemeinen Sirenenalarms wird am 4. Februar 2026

von jedem Kanton und dem Fürstentum Liechtenstein eine Meldung der Stufe Information via Alertswiss-App ausgelöst. Mit diesem Vorgehen wird das Ausliefern einer sehr grossen Zahl von Push-Meldungen geprüft; gleichzeitig soll die Informationsmeldung sicherstellen, dass der Sirenentest nicht für einen echten Alarm gehalten wird.

Die Meldung der Stufe Information löst keinen Sirenenton auf dem Smartphone aus. Das Auslösen des Alarmtons auf dem Mobiltelefon ist echten Alarmen vorbehalten.

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Kurzbesprechung für noch nicht angemeldete Stellensuchende:

Info-Desk im BIZ Luzern

Jeden ersten Donnerstag im Monat werden am RAV-Info-Desk beim Beratungs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf (BIZ) in Luzern kostenlose Kurzbesprechungen angeboten.

Im Januar findet der RAV Info-Desk im Rahmen der Laufbahnwoche & BIZ Karrieretage ausnahmsweise am Mittwoch, 14.01.2026 von 13.30 bis 20.00 Uhr statt. Aufgrund eines Feiertags (Fronleichnam) fällt der RAV Info-Desk im Monat Juni aus.

Termine des ersten Halbjahres 2026 (jeweils 15.00 – 17.00 Uhr):

- 5. Februar 2026
- 5. März 2026
- 2. April 2026
- 7. Mai 2026

Ihre Anliegen

Sie sind noch nicht beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) gemeldet, aber überlegen sich diesen Schritt?

Sie haben Ihre Stelle ohne Anschlusslösung gekündigt oder Ihnen ist gekündigt worden?

Wie unterstützt Sie das RAV vor und während der Arbeitslosigkeit?

Welche Unterstützungsangebote wie Deutschkurse oder Bewerbungskurse bieten die RAV an?

Ihre Tochter oder Ihr Sohn hat die Lehre abgebrochen. Ist das RAV die richtige Anlaufstelle?

Das Angebot am RAV Info-Desk

Der Info-Desk richtet sich an Stellensuchende, Arbeitslose, Personen in der Kündigungsfrist, Jugendliche nach der obligatorischen Schulzeit und junge Erwachsene.

Sie erhalten Auskünfte rund um Fragen zur Stellenvermittlung und Arbeitslosigkeit.

Die Gespräche finden in einer Beratungsnische im Informationszentrum des BIZ statt. Sie dauern etwa 15 Minuten und sind kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.was-luzern.ch/arbeitslosigkeit-und-stellensuche> oder direkt mit dem folgenden QR-Code:



Neues Carsharing-Angebot in Huttwil

Die Genossenschaft Mobility hat beschlossen, ihren Standort am Bahnhof Huttwil aus wirtschaftlichen Gründen zu schliessen. Die Gemeinde Huttwil hat daher nach einem Alternativangebot gesucht. Die Garage Rupli AG in Huttwil hatte bereits vorher die Idee eines Carsharing-Angebots eingebracht. Die Gemeinde Huttwil beteiligt sich nun an der Projektumsetzung und anschliessend an den jährlichen Kosten.

Der Mobility-Standort am Bahnhof Huttwil wurde per 21. August 2025 geschlossen. Die Genossenschaft Mobility hat die Gemeinde Ende März 2025 über das Vorhaben der Schliessung informiert. Grund waren rückläufige Nutzungszahlen vor allem bei geschäftlichen Reservationen. Um das Angebot von Mobility weiter aufrecht erhalten zu können, besteht die Möglichkeit einer Patenschaft durch die Gemeinde. Der Gemeinderat hat sich gegen eine Patenschaft mit Mobility entschieden. Die Patenschaft mit Mobility wäre deutlich teurer als das nun gewählte Angebot. Mit der Unterstützung der Gemeinde Huttwil wird ein lokales Projekt unterstützt. Ausserdem hat sich der Gemeinderat Huttwil als Legislaturziel gesetzt, dass die Elektromobilität gefördert werden soll.

In den Diskussionen wurde die Idee der Garage Rupli AG eingebracht, wonach diese ein Carsharing-Angebot einführen wolle. Die Gemeinde Huttwil hat sich mit der Firma in Verbindung gesetzt, um eine Projektidee auszuarbeiten. Die Garage Rupli AG wird an ihrem Standort an

der Bahnhofstrasse zusammen mit dem Plattformpartner «edrive carsharing» ein Carsharing-Angebot einrichten. Das neue Angebot befindet sich an zentraler Lage im Städtli und ist auch vom Bahnhof aus gut erreichbar. Der Gemeinderat Huttwil hat beschlossen, das Angebot zu unterstützen, indem er einen jährlichen Beitrag von CHF 2'500.00 leistet. An die einmaligen Einrichtungskosten beteiligt sich die Gemeinde mit CHF 3'000.00.

Die Reservation und Nutzung des Fahrzeugs erfolgen über die App «edrive carsharing». Der Tarif beträgt CHF 2.80 pro Stunde und CHF 0.62 pro gefahrenem Kilometer. Für die Nutzenden entstehen keine Abokosten und die Registration ist kostenlos. Der Gemeinderat Huttwil ist überzeugt, dass mit dieser Lösung ein sehr gutes Angebot in Huttwil Platz findet. Das neue Carsharing-Angebot ist ab sofort verfügbar. Weitere Informationen unter www.edrivecarsharing.ch.

Bei Fragen steht von der Gemeinde Huttwil, Herr Alexander Grädel, Gemeinderat Ressort öffentliche Sicherheit, Tel. 079 246 01 30, zur Verfügung.

Auch der Ufhuser Bevölkerung steht das Carsharing-Angebot der Gemeinde Huttwil zur Nutzung offen. Mit folgendem QR-Code gelangen Sie direkt zur Webseite von «edrive carsharing»:



Willisau
2026

Café TrotzDem

Treffpunkt für Menschen
mit Demenz und
ihre Angehörigen

in Adligenswil, Entlebuch, Hochdorf, Kriens,
Luzern, Reiden, Rothenburg, Sursee, **Willisau**
sowie SonntagsCafé in Luzern

➤ Daten siehe Rückseite

Danke für Ihre Spende!
CH52 0900 0000 6000 6061 0



alzheimer
Luzern

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können.

Café TrotzDem in Willisau

Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen. Das Café TrotzDem ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Daten 2026

22. Januar
19. Februar
26. März
16. April
21. Mai
18. Juni
17. September
22. Oktober
19. November
17. Dezember

Ort

Café Amrein Chocolatier
Hauptgasse 24
6130 Willisau

Amrein
café in willisau

Zeit


jeweils donnerstags
von 14.00 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Café TrotzDem wird unterstützt von:



Alterszentrum Willisau
Heime Breiten / Zopfmatte

 **alzheimer**
Luzern

/ Alzheimer Luzern
6000 Luzern
Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

Energie clever nutzen – kostenlose Beratung an der Messe Bauen+Wohnen Luzern

Wie kann ich mein Haus energieeffizient sanieren? Welche Förderprogramme unterstützen mich beim Heizungsersatz? Und wie lässt sich im Alltag ganz einfach Strom und Heizenergie sparen?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Sie am „Treffpunkt Energieberatung“ an der Messe Bauen+Wohnen Luzern vom 27. Februar bis 1. März 2026.

An einem grossen Gemeinschaftsstand der öffentlichen Hand stehen Ihnen Energieexpertinnen und -experten kostenlos mit Rat und Tat zur Seite. Ob Gebäudesanierung, erneuerbare Energien, Förderprogramme oder gesetzliche Vorgaben – hier bekommen Sie kompetente und praxisnahe Informationen aus erster Hand. Zusätzlich finden spannende Referate und Veranstaltungen statt, bei denen Sie direkt mit Fachleuten ins Gespräch kommen können – etwa beim gemütlichen Apéro.

Mit einer energetischen Sanierung leisten Sie nicht nur einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, sondern senken auch langfristig Ihre Energiekosten.

Es sind alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer aus Ufhusen herzlich eingeladen, diese Gelegenheit zu nutzen. Der Messebesuch ist kostenlos: Scannen Sie einfach den untenstehenden QR-Code und sichern Sie sich Ihr Gratisticket.

Ein Besuch lohnt sich doppelt – informieren Sie sich umfassend über aktuelle Energiethemen und geniessen Sie anschliessend einen Spaziergang durch die Luzerner Altstadt oder entlang des Vierwaldstättersees. Die Messe Bauen+Wohnen findet im KKL Luzern, mitten im Herzen der Stadt, statt.



Es weihnachtet an der Schule Ufhusen

Die Adventszeit ist immer eine ganz besondere Zeit – auch bei uns an der Schule Ufhusen. Jede Klasse pflegte ihr eigenes Adventsritual und las eine eigene Vorlesegeschichte.

Seit dem ersten Advent schmückten ein Adventskranz im Schulhauseingang und ein Adventskalender mit Bewegungsauf-

gaben für die ganze Schule unseren Alltag.

Dank Herrn Schärli durften wir uns sogar





über einen wunderschönen Tannenbaum freuen, der Tag für Tag festlicher wurde. Jeden Morgen hängte das Adventskind der jeweiligen Klasse seinen selbst gebastelten Christbaumschmuck an den Baum – so wurde er täglich bunter und schöner.

Ein besonderes Highlight war das Weihnachtskino am Donnerstagmorgen vor den Ferien. Die Kinder konnten aus drei Weihnachtsfilmen wählen und diese klassenübergreifend bei leckerem Popcorn geniessen.

Am letzten Schultag fand die fast schon traditionelle Adventspause statt: Der Schulhausrat verwöhnte uns mit feinen Guetzi, dazu gab es Punsch und Weihnachtsmusik. Gemeinsam bestaunten wir unseren prächtig geschmückten Weihnachtsbaum.

Den krönenden Abschluss bildete die Weihnachtsfeier vor dem Mittag. Frau Räss erzählte die Geschichte von Beni und dem Weihnachtslicht und jede Klasse präsentierte ein vorbereitetes Weihnachtslied. Ein schöner Anlass, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten der Schule Ufhusen für die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe Festtage sowie alles Gute fürs neue Jahr!

Schulteam Ufhusen



Der Wahlfach-Chor verbreitet Weihnachtsstimmung im Violino

Auch in diesem Jahr bekam der Wahlfach-Chor der Sekundarschule Zell wieder die Gelegenheit, im Rahmen des traditionellen Weihnachtsmarkts im Alters- und Pflegeheim Violino in Zell einen Auftritt zu absolvieren und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Heims sowie deren Angehörigen und dem Pflegepersonal eine Freude zu bereiten. Die Jugendlichen, in erster Linie die Mitglieder des Wahlfachs „Chor und Theater“ sowie einige Schülerinnen und Schüler aus den drei achten Klassen als Verstärkung, boten dabei ein rund halbstündiges Programm dar, in dem sich bekannte Weihnachtsklassiker wie „Winter Wonderland“, „So This Is Christmas“, „Stern über Bethlehem“ oder „Hallelujah“ mit vereinzelt moderneren Stücken, etwa dem „Jingle Bell Rock“ oder der Titelmelodie aus der Kinderserie „Weihnachtsmann & Co. KG“, abwechselten.

Die musikalische Leitung hatte wie üb-

lich Regula Ineichen inne, erstmals wurde sie aber unterstützt durch Janalyn Portmann an der Gitarre.

Ebenfalls zum Adventsprogramm des Wahlfach-Chors zählen jeweils die Begleitung der Rorate-Messe in der Pfarrkirche Zell knappe zwei Wochen später sowie die Mitgestaltung der Weihnachtsfeier der Sekundarschule Zell unmittelbar vor dem Start der Weihnachtsferien.

Die Jugendlichen können sich so schrittweise an Auftritte vor immer grösser werdenden Publikumsgruppen gewöhnen, um schlussendlich gerüstet zu sein für die öffentlichen Aufführungen des alljährlichen Sommertheaters im Juli.

Text und Bilder:

Michael Bieri und Peter Flückiger



Musikschule Region Willisau

#playtogether – Bist du auch dabei?

Möchtest du, dass der bekannte Luzerner Mundartsänger Kunz dein Musikvideo bewertet? Oder dass Patrick Ottiger, Dirigent der Feldmusik Willisau und der BML-Talents, ein Statement dazu abgibt?

Am Videowettbewerb #playtogether steht das Zusammenspiel im Vordergrund. Zusammen wird ein Stück ausprobiert, geprobt, in Ton und Video aufgenommen und über die Website der Musikschule eingereicht. Die Jury kürt die besten Videos in den Kategorien Kreativität, Show und Qualität. Wir freuen uns, wenn du auch dabei bist. Weitere Infos und die Teilnahmebedingungen findest du unter #playtogether auf unserer Website.

Willisauer Solo-, Duo- und Ensemblewettbewerbes

Am Samstag, 31. Januar 2026 steht die 16. Austragung des Solo-, Duo- und Ensemblewettbewerbes auf dem Programm. Im Schulhaus Schlossfeld sowie in der Kantonsschule Willisau stellen sich die Solistinnen und Solisten sowie verschiedene Formationen einer Jury.



Dabei erwartet die Besuchenden ein wahres Potpourri von verschiedenen Stilrichtungen. Seien Sie dabei und unterstützen Sie die MusikantInnen mit Ihrer Anwesenheit im Publikum.

Eltern-Kind-Singen / Kindersingen

Zusammen Singen und Tanzen, mit einfachen Rhythmus-Instrumenten musizieren und mit allen Sinnen die Musik entdecken. Zusammen mit Josefiina Dunder werden Kinderlieder, Versli und Bewegungsspiele auf spielerische Art kennengelernt und begleiten die Teilnehmenden durch die Jahreszeiten.

Nach den Fasnachtsferien starten wir wieder mit unseren beliebten Kursen in Eglolzwil und Willisau:

- Das **ELKI-Singen Musikzauber** ist ein Angebot für Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 Jahre. Zusammen mit einer Bezugsperson tauchen sie mit Josefiina in die Welt der Musik ein.
- Im **Kindersingen Wunderklang** für Kinder von 3 bis 5 Jahren kommen diese ohne Begleitperson und entdecken zusammen mit Josefiina eine Lektion gefüllt mit Musik.

Mehr Informationen zu den einzelnen Angeboten finden Sie auf unserer Website.



Schulprogramm 2026/2027 & Instrumentenvorstellungen

Mit dem Musiktheater vom 25. Februar starten unsere Instrumentenvorstellungen für alle Musikbegeisterten. Zugleich ist es der Startschuss für die Anmeldephase für die Musikschule Schuljahr 2026/2027.

Das neue Schulprogramm finden Sie ab den Fasnachtsferien auf unserer Webseite. Zudem erhalten alle jetzigen MusikschülerInnen sowie die Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse die Informationen zur Musikschule per Post nach Hause geschickt.

Neben den Angeboten für die Kinder und Jugendlichen haben wir auch einige Möglichkeiten für Erwachsene oder Senioren. Gerne können Sie sich bei uns melden, wenn wir Ihnen ein Programm zuschicken dürfen. Anmeldeschluss für das neue Schuljahr ist am 25. April 2026.

Haben Sie sich den einen oder anderen Anlass schon in der Agenda notiert?

Bis zu den Osterferien erwarten Sie zahlreiche Veranstaltungen unserer Musikschule:

25. Februar 2026
Vormittag
Musiktheater
Festhalle Willisau

7. März 2026
09.00 bis 11.30 Uhr
Instrumentenparcours
Kantonsschule Willisau

14. März 2026
09.00 bis 11.30 Uhr
Instrumentenparcours
Schulanlage Schötz

18. März 2026
17.30 bis 19.30 Uhr
Instrumentenparcours
Primarschulhaus Zell

22. März 2026
10.30 Uhr
Blosmusiggäng
Martinshalle Zell

1. April 2026
18.30 Uhr
Konzert Sounds of Friendship
Rickenhalle Menznau

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Besuchen Sie unsere Website
www.musikschuleregionwillisau.ch**

Alle Details zu unseren Konzerten sowie zum Wettbewerb finden Sie in der Rubrik „Veranstaltungen“. Auf der Website stehen Ihnen zusätzlich weiterführende Informationen zu all unseren Angeboten zur Verfügung.

Chloushöck Jugendriegen TV Ufhusen

Auch dieses Jahr machten sich rund 60 Kinder des TV Ufhusen mit Stirnlampe und Leuchtweste auf den Weg in Richtung Äschwald, um den Samichlaus zu besuchen. Am Ziel angekommen, warteten bereits brennende Fackeln, ein wärmendes Feuer und der Duft von heissem Punsch. Die Vorfreude auf die Stärkung nach der Wanderung war gross – heisse Wienerli mit Brot warteten bereits.

Die Kinder genossen die warme Verpflegung; einige Wienerli waren zwar dieses Mal etwas geplatzt, geschmeckt haben sie aber trotzdem hervorragend. Bald darauf ertönten Glocken und knallende Geiseln und der Samichlaus erschien,

begleitet von seinem Diener und einem Schmutzli.

Wer sich traute, durfte dem Samichlaus ein Gedicht vortragen und wurde dafür belohnt. Anschliessend gab es für alle Nüssli und Schöggeli. Zwischendurch wurde auch mit den Schmutzlis gescherzt – und wer nicht schnell genug war, bekam schon mal einen «Brämi».

Am Schluss wurden die Kinder vom Kids -Jugi, Jungringen, Volley Jugend, Jugi Mixed, Jugi Mädchen und Jugi Buben glücklich und zufrieden von den Eltern abgeholt.

Ramon Steinmann



Gemeinsam an einem Strang ziehen

An der diesjährigen GV der Frauengemeinschaft Ufhusen wurde Anita Bernet aus dem Vorstand verabschiedet und Irene Schwegler hat neu Einsitz genommen. Auch sind vier neue Mitglieder zum Verein gestossen.

«Die Zeiten verändern sich, doch echte Veränderung braucht alle. Wenn Frauen arbeiten, ist nicht nur der Vorstand gefragt, sondern jeder von uns. Gemeinsam ziehen wir an einem Strang!» Mit diesem Zitat auf der Einladung, lud die Frauengemeinschaft Ufhusen zu ihrer 115. Generalversammlung ins Restaurant Schlossfeld, Willisau ein. Mit denselben Worten begrüßte die Präsidentin die anwesenden Frauen und eröffnete die Generalversammlung. Dass das erwähnte Zitat nicht nur leere Worte sind, zeigte sich darin, dass es sich wie ein roter Faden durch die Generalversammlung zog. «Gemeinsam stark sein funktioniert nur, wenn gemeinsam am selben Strang gezogen wird», gibt die Präsidentin zu bedenken. Sei es, neue Ideen um-

zusetzen, Verantwortung zu teilen oder auf andere Meinungen und Vorschläge einzugehen. Der Stellenwert und die gute Zusammenarbeit zwischen der Frauengemeinschaft und der Kirchgemeinde war aus den Grussworten von Regina Lustenberger, im Auftrag des Kirchgemeinderates, zu hören. Vom Gemeinderat überbrachte Manuela Birrer die Grussbotschaft und gab der Freude Ausdruck, dass für die Mitglieder einmal mehr ein abwechslungsreiches und vielseitiges Jahresprogramm zusammengestellt wurde.

Sowohl Kurse, Besichtigungen, Vorträge und gesellige Anlässe werden angeboten. Weitere Details sind auf der Homepage ersichtlich: www.fg-ufhusen.ch

Erfreulich ist immer, wenn neue Mitglieder zum Verein stossen. An der GV konnten vier Frauen aufgenommen werden: Luzia Bättig, Susanne Lanz, Amy Wüthrich und Sandrine Pointet.

Auch im Vorstand standen Änderungen und Verschiebungen an. Infolge Amtszeitbeschränkung gab Anita Bernet ihr Amt als Sekretärin und Vizepräsidentin weiter. Als neue Vizepräsidentin stellt sich Dora Fuhrmann zur Verfügung und wurde von den 67 Stimmberechtigten einstimmig gewählt. Somit ist Dora Fuhrmann nebst Kassierin neu auch Vizepräsidentin. Für das Sekretariat wurde Kathrin Bernet vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig gewählt. Das hiess, dass ihr bisheriges Amt «Kurswesen» neu zu besetzen war. Mit Irene Schwegler konnte eine Nachfolgerin und ein neues Vorstandsmitglied gewonnen wer-





den. Mit Applaus wurde Irene Schwegler einstimmig in den Vorstand der Frauengemeinschaft, als Verantwortliche für das Kurswesen, gewählt.

Bei einer bildlichen, amüsanten Rückschau auf «neun Jahre im Vorstand», wurde Anita Bernet würdig aus dem Vorstand verabschiedet. Gerührt bedankte sie sich und verheimlichte nicht, dass auch sie auf eine erfüllte und interessante Zeit zurückschauen darf. Unter dem Motto «Lasst uns mit neuen Ideen ins neue Vereinsjahr starten» und dem obligaten Päckliverkauf, gingen die Frauen zu dem geselligen Teil über.

Elsbeth Schär

Babysitter-Kurs 2026

Hallo Mädchen und Jungs ab der 5. Klasse

Wer hat Lust, hin und wieder als Babysitter einzuspringen?

Du wirst vertraut mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys und Kleinkind, lernst Bedürfnisse zu verstehen und ihnen zu entsprechen. Du meisterst die wichtigsten Verrichtungen wie Schoppen und Brei zuzubereiten und zu verabreichen, wickeln, spielen, beschäftigen und Kinder ins Bett bringen. Du lernst, was du tun musst, um Unfälle zu verhüten und wie du im Falle von Krankheit reagierst.

Datum: Der Kurs findet an folgenden Samstagen statt:
28. Februar 2026 / 7. März 2026 / 14. März 2026

Zeit: 9.00 - ca. 11.30 Uhr

Ort: Pfarrsaal Ufhusen

Zielgruppe: Jugendliche ab der 5. Klasse

Leitung: Frau Carolien Mehr-Wigger, Hergiswil b. Willisau
Fachfrau Betreuung Kind / Mutter von drei Kindern

Mitnehmen: Schreibzeug, Block und Kursgeld (bitte passend mitbringen)

Kosten: Einzelpersonen CHF 75.00 / Geschwister CHF 130.00

Anmeldung: bis am 21. Februar 2026 bei Luzia Schmid
E-Mail: luzia.kurmann@bluewin.ch oder Telefon: 079 472 57 21

Der Kurs wird ab 6 Teilnehmer/innen durchgeführt.

Voranzeige – Referat Frauen und Finanzen

Am **27. März 2026 um 19.30 Uhr** findet ein Referat zum Thema Frauen und Finanzen statt. Reserviere dir jetzt schon das Datum! Weitere Infos folgen.

Jass- und Spielnachmittage

Wir starten wieder mit den beliebten Jass- und Spielnachmittagen. Es sind nicht nur alle Jass-Begeisterten im Pfarrsaal herzlich eingeladen, sondern auch Frauen, die gerne etwas Zeit zusammen bei einem Gesellschaftsspiel verbringen möchten. Eine kleine Auswahl an Gesellschaftsspielen wird vorhanden sein. Selbstverständlich dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Datum: Montag, 26. Januar 2026 und Montag, 23. Februar 2026

Zeit: 13.15 Uhr

Ort: Pfarrsaal Ufhusen

Kosten: CHF 5.-, inkl. Kaffee und Kuchen

Anmeldung: bis jeweils am Samstag zuvor bei Luzia Schmid
E-Mail: luzia.kurmann@bluewin.ch oder Telefon: 079 472 57 21

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Jass- & Spielnachmittag.

Besichtigung Brief- und Paketzentrum, Härkingen

Wir kommen in den Genuss, beim Brief- und Paketzentrum in Härkingen, hinter die Kulissen zu schauen. Nach der Besucherpräsentation begeben wir uns unter fachkundiger Führung, auf den Rundgang durch das Zentrum. Dabei erhalten wir einen Einblick in die moderne Technologie und Abläufe der Brief- und Paketverarbeitung. Abrunden werden wir den Nachmittag bei einem erfrischenden Getränk und Süssgebäck.

Datum: Mittwoch, 4. Februar 2026

Zeit: Besichtigung von 14.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: 13.00 Uhr, Parkplatz Fridli-Buecher-Halle

Kosten: keine

Mitnehmen: Bitte bequeme Schuhe anziehen, da wir ca. eine Stunde zu Fuss unterwegs sein werden.

Anmeldung: bis am 20. Januar 2026 bei Kathrin Bernet, Telefon 079 218 71 98

Wir freuen uns auf dich!



ELEKTRO – SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartner



Yannick Trachsel
Leiter Geschäftsstelle
yannick.trachsel@ckw.ch



Samuel Käser
Stv. Leiter Geschäftsstelle
samuel.kaeser@ckw.ch

CKW Zell
041 989 05 00 • zell@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.
Axpox Group



Natürlich

- ♥ **aus der Region**
- ♥ **frische Produkte**
- ♥ **für euch da**

Auch im neuen Jahr immer auf dem Laufenden bleiben? Via QR-Code wöchentlich über Aktionen, Neuheiten oder Sonstiges informiert werden.



Träff-Punkt Uffhusen CmbH, Dorfstrasse 14, 6153 Uffhusen, 041 988 20 22

Schülerrate Wegweiser im Dunkeln

Am Mittwoch, 3. Dezember fand die traditionelle Schülerrate in Ufhusen statt. Katechetin Heidi Meier gestaltete zusammen mit den Religionschülern der 4. Klasse und Jules Rampini eine schöne Lichterfeier.

Kinder, Lehrer und Familien fanden sich dazu in der Kirche bereits um 6.30 Uhr ein. In der Kirche war es dunkel, nur Kerzenschein brachte etwas Licht. In der Feier wurde das Adventsthema «Wegweiser im Dunkeln» aufgegriffen. Dabei wurde daran erinnert, dass es für Menschen im Leben manchmal auch eine dunkle Zeit geben kann. Ein Lächeln, ein freundliches Wort oder eine Umarmung von den Mitmenschen kann



dabei helfen, die Dunkelheit zu verdrängen. Wir alle können ein Wegweiser sein, wie der kleine Stern aus der erzählten Geschichte vom «Stern, der sich nicht traute». Die Geschichte zeigte auf, dass kein Licht zu klein ist, um den Weg zu weisen. Manchmal ist ein Licht vielleicht nur schwach zu sehen, aber es ist da – genau wie Gott. Er hat Jesus als Wegweiser für die Menschen geschickt, um zu helfen aus dem Dunklen gehen zu können und um zu zeigen, dass niemand allein ist.

Während der Feier wurde das Licht von Kerze zu Kerze weitergegeben und am Ende der Feier war es in der Kirche hell und warm. Im Anschluss gab es im Foyer der Fridli-Buecher-Halle für alle ein feines Zmorge, welches von der Frauengemeinschaft organisiert worden war.

Angelika Lustenberger



Ankunft des Friedenslichts

In Ufhusen zog dieses Jahr das Friedenslicht mit einem stimmungsvollen Sternenmarsch aus drei Ecken des Dorfes in die Kirche ein. Dort wirkten 4 Firmantinnen an einer besinnlichen Empfangsfeier mit. Anschliessend lud das OK 750 Jahre Pfarrei Ufhusen zu Suppe und Punsch ein. Damit ist das Jubiläumsjahr 750 Jahre Pfarrei Ufhusen mit einer grossen Symbolik zu Geschichte geworden, mit der Weihnachtsbotschaft «Friede auf Erden».

Eröffnet wurde das Jubiläumsjahr mit dem Neujahrgottesdienst mit der Predigt von der Kanzel, es folgte die lange Nacht der Kirchen, wo auch das Geocaching erstellt wurde. Das Patrozinium feierten wir mit einem Festgottesdienst mit Gästen, die ihr Leben Gott geweiht haben und ursprünglich aus Ufhusen stammten oder eine Verbindung zu unserer Pfarrei hatten. Das Sommerfest mit dem Spendenlauf zur Aussensanierung der Kirche war ein Highlight. Am Kilbi-

sonntag konnte an der Vernissage das Buch, 750 Jahre Pfarrei Ufhusen 1275 – 2025, Geschichte und Geschichten von Schoséf Stöckli vorgestellt werden. Beim Familiengottesdienst mit dem Thema «Haus auf Felsen und auf Sand gebaut», wirkten alle kirchlichen Gruppen und der Kirchenchor mit, was über alle Generationen sehr verbindend wirkte.

Dass das Jubiläumsjahr so großartig gefeiert werden konnte, verdanken wir den OK-Mitgliedern, welche mit grossem Engagement und viel Freude dabei waren.

Herzlichen Dank an: Brand Nicole, Dubach Kläri, Dubach Tina, Hügi Anastasia, Lustenberger Angelika, Lustenberger Regina, Rampini Jules, Schmid Nicole, Schwegler Claudia, Stöckli Schoséf.

Danke auch allen, die irgendwie und irgendwo mitgemacht und mitgefeiert haben.

Jules Rampini, Claudia Schwegler



Deponie Engelprächtigen

Das Initiativkomitee sagt DANKE

Wir Ufhuserinnen und Ufhuser haben am 30. November über eine neue Abfalldeponie in Ufhusen abgestimmt. Die sehr hohe Stimmbeteiligung von über 75% freut das Initiativkomitee sehr.

Eine hohe Stimmbeteiligung war immer unser Ziel. Darum haben wir auch für die Gemeindeinitiative über 240 Unterschriften gesammelt, damit alle Ufhuserinnen und Ufhuser an der Abstimmung teilnehmen können und der Entscheid breit abgestützt ist.

Überrascht, aber mit grosser Freude durften wir dann das deutliche NEIN mit 63,5% zur Kenntnis nehmen!

Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützer ganz herzlich. Wir sind uns aber auch bewusst, dass 1/3 der Stimmenden eine neue Abfalldeponie begrüsst hätten. In den letzten Wochen gab es vermehrt Kommentare in den sozialen Medien und auch Zeitungseinsendungen wie „die Verhinderung schafft nur Verlierer“. Wir verzichten bewusst auf Reaktionen und Kommentare, wir wollen das Thema in unserer Gemeinde abschliessen. Wir wissen, wer die wahren Gewinner sind. Auf einem Plakat konnte man lesen: „**Unsere Kinder stimmen NEIN!**“

Initiativkomitee gegen eine neue Deponie:

Pius Bättig, Willi Dubach, Leo Kneubühler, Peter Rathgeb, Simon Reinhard, Ueli Ruch, Mathias Schwegler, Schoséf Stöckli



Kindertrachtengruppe Ufhusen

Hallo liebe Kinder und Eltern

Schon bald ist es wieder Zeit, um mit den Vorbereitungen für unseren Heimatabend zu starten. Mit lüpfigen Tänzen wollen wir die Besucher begeistern. Die Proben finden jeweils am Freitag von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr statt.



Wir beginnen mit allen Kindern (ab 2. Spielgruppenjahr), am

Freitag, 27. Februar 2026

17.30 – 18.15

auf der Bühne der Fridli-Buecher-Halle
(alles Weitere erfährst du an der ersten Probe,
es ist keine Anmeldung notwendig)

Bist du auch dabei? Also, pack deine Tanzschuhe ein und hilf mit, das Konzert zu gestalten. Wir freuen uns auf dich und deine Gspändli!

Liebe Grüsse und bis bald!
Angi, Priska und Yasmine

KONZERTE:

Mittwoch, 15. April 2026, 20.00 Uhr
Freitag, 17. April 2026, 20.00 Uhr
Sonntag, 19. April 2026, 13.30 Uhr

Jungschützenkurs 2026 in Ufhusen



Auch in diesem Jahr findet in Ufhusen ein **Jungschützenkurs** statt. Dort lernt ihr den verantwortungsbewussten und sicheren Umgang mit dem Sturmgewehr-90. Gleichzeitig könnt ihr eure Konzentration, Präzision und Selbstdisziplin weiterentwickeln.

Die genauen Kursdaten und weitere Informationen werden anlässlich eines Orientierungsabends bekannt gegeben:

Mittwoch, 25. Feb. 2026 19:00 Uhr
im Schützenhaus in Ufhusen

Teilnahmeberechtigt sind Mädchen und Jungs mit den Jahrgängen 2006-2011
(Alter von 15 – 20 Jahren)

Die Kursgebühren werden vollständig vom Verein und vom Bund übernommen, um den Nachwuchs im Schiesssport zu fördern.

Wir freuen uns darauf, möglichst viele schiessbegeisterte Jugendliche beim Orientierungsabend begrüßen zu dürfen!

Sportliche Grüsse

Simon Bernet
Jungschützenleiter
Wehrverein Ufhusen
ww.ufhusen@outlook.com



Dorffasnacht

am Gûdismontag, 16. Februar 2026
14.00 Uhr Fridli-Buecher-Halle

Unser Motto dieses Jahr lautet:

Königrichs Ufhuse...

Programm:

- Schminken ab 13.00 Uhr (freiwilliger Beitrag)
- Türöffnung 13.30 Uhr
- Programm in der Fridli-Buecher-Halle:
 - o Konfetti-Pool
 - o Diverse Darbietungen
 - o Festwirtschaft
 - o Verlosungen
 - o Prämierung der drei schönsten Kinder-Kostüme
 - o Demaskierung

Wir freuen uns auf ALLE Darbietungen

Motiviert Eure Kinder, Freundinnen, Kumpels, Mamis, Papis und macht zusammen eine Darbietung. Egal ob ein Sprüchli, Lied, Witz, Sketch, Tanz oder sonst etwas Lustiges.

Als Belohnung gibt es für alle Mitwirkenden einen Bon für ein Würstli.

Anmeldung in der Schule oder bei Heidi Riesen

riesen.heidi@bluewin.ch 079 744 89 79

Wir freuen uns auf eine rüüdîg lustige, farbenfrohe Dorffasnacht mit vielen bunten Pouris und Geugeln! FÜR GROSS UND KLEIN!

Celine, Andi, Edith, Tînu, Heidi, Stefan

IG Dorffasnacht Ufhusen

Diesen Monat mit
Stefan Schmid
Mitglied OK Dorffasnacht und
Bühnenmeister



wohnhaft in Ufhusen seit 1979
geboren am 21. Juni 1975
arbeitet bei Clevergie AG, Wyssachen

**Schreibe zu jedem Buchstaben deines Namens
ein Wort, das zu dir passt.**

S ommer
T eam
E nergie
F amilie
A usgeglichen
N ordlichter

Was war dein Traumberuf als Kind?
Bauer und Käser

**Für was oder wen hast du geschwärmt in deinen
Jugendjahren?**
Für Discobeleuchtung

**Wenn du eine Zeitmaschine hättest, wohin würdest
du reisen?**
*Zurück ins Jahr 2013 um die Reise an das Nordkap
nochmals zu erleben*

Was schätzt du am meisten in Ufhusen?
Den Zusammenhalt der Einwohner

Was würdest du dir für bzw. in Ufhusen wünschen?
Das es so bleibt wie es ist

**An welchem Ort in Ufhusen verbringst du am
liebsten deine Zeit?**
Im Dorf

Was ist dein Lieblingsanlass in Ufhusen?
Kilbi

Wie beschreibst du Ufhusen einem Fremden?
*Willst du schöne Berge sehen, musst du in Ufhusen
stehen*

**Wer waren die letzten Personen, die dich richtig
zum Lachen gebracht haben?**
Meine Familie

**Wenn du für einen Tag jemand anderes sein
könntest. Wer wäre das?**
*Ein Obdachloser, um zu sehen, wie schön das Leben
ist*

Wer ist die klügste Person, die du kennst?
Die Einwohner Ufhusens

**Welche Gegenstände nimmst du mit auf eine
einsame Insel?**
Meine Familie und ein Überlebenspaket

**Was ist das schönste Geschenk, was du bekommen
hast?**
Neue Bühnenbeleuchtung von der Gemeinde

**Noch zum Schluss: Wie kannst du diesen Monat in
einem Satz beschreiben?**
*Die Fasnacht steht vor der Türe und ich freue mich
auf den ersten Auftritt am Fasnachtsmontag von der
Dorffasnachtsmusik*

Weihnachtsfeier 2025: Ehrung junger Zimmermänner und erfahrener Holzbauprofis

Am 19. Dezember 2025 feierten die Dubach Holzbau AG und die dubach plant ag ihre traditionelle Weihnachtsfeier. 58 Mitarbeitende kamen dafür in der «Alte Schmitte» in Zell zusammen. Im Mittelpunkt standen auch in diesem Jahr die Ehrungen junger Zimmermänner sowie langjähriger Mitarbeitender.

Ein besonderer Moment galt den beiden neu ausgebildeten Zimmermännern EFZ Simon Bucher und Michael Peter. Sie wurden für ihren erfolgreichen Lehrabschluss geehrt und erhielten traditionell ihre Zimmermannstracht, die sie sogleich anzogen und mit sichtbarem Stolz präsentierten.

Zur Tradition gehört auch die Würdigung langjähriger Mitarbeitender. Für beeindruckende 45 Jahre Betriebszugehörigkeit wurde Adolf Kurmann von Geschäftsführer Thomas Wechsler geehrt. Langjährige Arbeitskollegen blickten mit unterhaltsamen Anekdoten und wertschätzenden Worten auf viele Jahre Zusammenarbeit mit Adolf zurück. Für jeweils 15 Jahre Firmentreue wurden zudem Hans Spichiger und Mathias Luternauer geehrt und ihnen für ihren langjährigen Einsatz gedankt.

Nach dem offiziellen Teil wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, bevor die Mitarbeitenden in die Betriebsferien entlassen wurden. Die Geschäftsleitung dankt allen für ihren tollen Einsatz und blickt voller Freude auf das kommende Jahr.



Die Geschäftsleitung mit den Jubilaren (von links): Thomas Wechsler (Geschäftsführer Dubach Holzbau AG), Hans Spichiger, Adolf Kurmann, Mathias Luternauer und Fabian Dubach (Geschäftsführer dubach plant ag)



*Auf ein starkes
Jahr 2026.*

Ein Jahr voller Begegnungen. Wir sagen Merci!

Ob Umbau, Erweiterung oder Neubau – jedes Projekt im vergangenen Jahr hatte seinen eigenen Charakter. Und genau diese Vielfalt macht unsere Arbeit aus: unterschiedliche Bedürfnisse, unterschiedliche Objekte, unterschiedliche Menschen – aber immer derselbe Anspruch an Sorgfalt, Qualität und eine gute Zusammenarbeit.

Für all das und Ihr Vertrauen sagen wir von Herzen Danke. Wir freuen uns auf neue Aufgaben und Begegnungen im 2026.

Herzliche Grüsse aus Hüsu

DUBACH
HOLZBAU AG

DUBACH
PLANT AG

www.dubachholzbau.ch
www.dubachplant.ch

Ufhuser Musikanten erfolgreich im KKL

Der Schweizerische Brassband Wettbewerb hat am Wochenende vom 29. und 30. November 2025 im KKL Luzern stattgefunden. Erstmals in der Geschichte hat auch die Musikgesellschaft Ufhusen unter der Direktion von Sandro Frautschi in der 3. Klasse teilgenommen. Am Samstagvormittag, 29. November durften die Ufhuser Musikantinnen und Musikanten nach einer guten Probe- und Vorbereitungsphase im eindrücklichen Saal Blanche spielen. Der Vortrag auf der grossen Bühne des KKL gelang sehr gut und die vielen Übungsstunden im Vorfeld inklusive Probewochenende und Vorbereitungskonzert konnten abgerufen und umgesetzt werden. Das gute Gefühl auf der Bühne wurde am Abend an der Rangverkündigung sogar übertroffen. Mit 94 Punkten und dem Spezialpreis für das „beste Euphonium Solo“ wurde die Musikgesellschaft Ufhusen als Siegerin der 3. Klasse verkündet. An der Siegerehrung durften Präsident Marcel Schmid und Dirigent Sandro Frautschi den grossen Siegerpokal abholen. Die Freude über den grossen Erfolg war riesig und wurden entsprechend gefeiert.

Der Verband hat von jedem Verein eine Videoaufnahme des Vortrages erstellt. Diese ist auf der Webseite www.mg-ufhusen.ch oder via QR-Code abrufbar



Ufhuser Musikanten spielen auf der grossen Bühne des KKL



Dirigent Sandro Frautschi und Präsident Marcel Schmid mit dem Siegerpokal flankiert von zwei Vertretern des Brassband-Verbandes.

Erfolgreiche Hinterländer Jugend Brass Band

In der Kategorie Brassband 4. Klasse war die Hinterländer Jugend Brass Band (HJBB) ebenfalls äusserst erfolgreich. Die jungen Musikantinnen und Musikanten aus der Region, unter der erstmaligen Direktion von Timon Jordi, zeigten am Samstagabend im Luzerner Saal des KKL einen tollen Auftritt und durften an der Rangverkündigung den Siegerpokal der 4. Klasse des Schweizerischen Brassband-Wettbewerbes abholen. Auch

gewannen sie den Spezialpreis für das beste Perkussionsregister. Die Freude und der Stolz waren auch bei der HJBB riesig.

Konzert 21. und 22. März zusammen mit Linedance Frauen Ufhusen

Die Musikgesellschaft startet Mitte Januar mit den Vorbereitungen und Proben für ein spezielles Konzert. Am Samstagabend, 21. März und Sonntagnachmittag, 22. März spielen die Musikantinnen und Musikanten zusammen mit den Linedance Frauen Ufhusen in der Fridli-Buecher-Halle. Unter der musikalischen Leitung von Sandro Frautschi, bzw. der tänzerischen Leitung von Gaby Minder

wird ein Programm mit passender amerikanischer Unterhaltungsmusik aufgeführt.

Reservieren Sie sich das Datum. Die Ufhuser Musikantinnen und Musikanten, sowie die Linedance Frauen freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Die Kombination von Musik und Tanz verspricht einen tollen Konzertabend, bzw. Konzernachmittag.

BAELEKTRO

STANDORT ZELL Luzernerstrasse 35 | 041 988 11 33
STANDORT PFAFFNAU Dorfstrasse 3 | 062 754 10 30
STANDORT SCHÖTZ Luzernerstrasse 59 | 041 980 13 32
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch



Frauenklinik

Langenthal, Niederbipp, Huttwil und Wynau

Wir nehmen neue
Patientinnen auf.

Buchen Sie Ihren Termin jetzt
online oder rufen Sie uns an.
T 062 959 60 91



Gynäkologisches Ambulatorium

- Jahreskontrolle, gynäkologische Vorsorge, Impfungen
- Familienplanung, Schwangerschaftsverhütung
- Kinderwunsch
- Hormonstörungen
- Wechseljahrsbeschwerden
- Abklärung von Brustveränderungen
- Abklärung von Vorfallsymptomen (Urogynäkologie)
- Abklärung und Behandlung von Harnkontinenz
- Gynäkologische Konsiliarsprechstunde
- Laserbehandlungen mit Fotona bei vaginalen Beschwerden

Schwangerschaftsbegleitung und Nachbetreuung

- Schwangerschaftskontrollen
- Hebammensprechstunde
- Interdisziplinäre Betreuung von Risikoschwangerschaften
- Ultraschalldiagnostik (inkl. 3D Bilder)
- Beratung nach der Geburt
- Stillberatung

spital
region
oberaargau **SRO.**



Gesundheitszentrum Huttwil

Gesundheit in Ihrer Region

Das Gesundheitszentrum Huttwil bietet Ihnen zahlreiche
Spezialsprechstunden und Therapien aus SRO-Hand.
Im Gebäude befinden sich externe Anbieter, die das
Gesundheitsangebot erweitern und abrunden.

Spezialsprechstunden und Therapien

- Chirurgie inkl. Wundambulatorium
- Ergotherapie
- Gynäkologische Sprechstunde
- Physiotherapie
- Psychiatrisches Ambulatorium

Externe Therapien und Beratungen

- Augenzentrum Willisau-Huttwil Dr. Thomann
- Hörberatung Johanna Steiner
- Kindertagesstätte Huttwil
- Osteomobil
- TCM Oberaargau – Traditionelle Chinesische Medizin

Kontakt
Montag – Donnerstag,
08.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 16.00 Uhr
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

T 062 959 61 61

Wir sind für Sie da und
nehmen neue Patientinnen
und Patienten auf.

spital
region
oberaargau **SRO.**

Erfahrene Fachkräfte unterstützen Menschen im AHV-Alter bei der Steuererklärung

Das Ausfüllen der Steuererklärung ist für viele Seniorinnen und Senioren nicht einfach. Der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern bietet unkomplizierte und günstige Hilfestellung an.

Erfahrene Fachpersonen mit Spezialkenntnissen rund um Altersfragen stellen sicher, dass die Steuererklärung korrekt erstellt und alle Abzüge berücksichtigt sind. Sämtliche Unterlagen werden für den Versand ans Steueramt bereitgestellt oder auf Wunsch direkt elektronisch eingereicht.

Zu Jahresbeginn stapelt sich oft die Post. Folgende Unterlagen für die Steuererklärung sollten Sie direkt sammeln – das spart später Zeit und Aufwand.

Die wichtigsten Dokumente sind:

- Steuererklärung 2024 und letzte definitive Veranlagung (als Vorlage)
- Steuererklärungsformular 2025 (vom Steueramt)
- Rentenbescheinigungen 2025 von AHV, Pensionskasse, ausländischen Renten
- Bankbelege per 31. Dezember 2025
- Steuerbescheinigung der Krankenkasse
- Pflegekosten wie Spitex, Alters- und Pflegeheime
- Zahnarztrechnungen

- Rechnungen von Brillen, Kontaktlinsen, Hörgeräten, Prothesen
- Spendenbescheinigungen
- Bei Wohneigentum: Belege zu Hypotheken, Schuldzinsen, Unterhalt, Betriebs- und Verwaltungskosten

Weitere Informationen rund um den Steuerklärungsdienst von Pro Senectute gibt es unter www.lu.prosenectute.ch/Steuererklärungsdienst.

Adresse zum Einreichen der Steuerunterlagen:

Pro Senectute Kanton Luzern

Steuerklärungsdienst

Maihofstrasse 76, 6006 **Luzern**

041 319 22 80

luzern@lu.prosenectute.ch

Weitere Dienstleistungen rund um die Finanzen

Der Treuhanddienst von Pro Senectute Kanton Luzern erledigt für Menschen im AHV-Alter die gesamten administrativen Arbeiten: Zahlungsverkehr, Rückerstattungsanträge an Krankenkassen, Korrespondenz mit Ämtern und Versicherungen, Steuererklärung und vieles mehr – auf Wunsch auch zu Hause.

Telefon 041 226 19 70.



**Neuer Standort ab 1. Februar 2026
Langenthalstrasse 7 in Huttwil**



**Hier ist der Eingang für
mein Büro/Shop**



**Park Möglichkeit vor dem
Haus für abholen/bringen!**



Und ein Dankeschön für Ihre bisherige Treue

062 962 42 42 / Langenthalstrasse 7 / 4950 Huttwil

Das neue Jahr war angebrochen und nach den vielen aufregenden Dingen, die das Ufhüsli in der Advents- und Weihnachtszeit erleben durfte, schien es ihm nun ein bisschen langweilig. In den letzten Wochen musste es oft gut aufpassen, um nicht entdeckt zu werden. Das Ufhüsli wurde aber immer geschickter und mutiger darin und nahm so unbetmerkt an dem einen oder anderen Anlass der Menschen teil. Am Liebsten war es an der Schule. Hier hatte es gelernt, was ein Kino ist und schaute heimlich mit den Kindern einen Film. Und als sie dann alle gegangen waren, fand es sogar noch das ein oder andere Popcorn am Boden liegen. Mmmmh, sowas hatte man nun wirklich nicht alle Tage. Schön fand es auch die Weihnachtslieder, die die Kinder sangen und den wunderschön geschmückten Weihnachtsbaum. Und als die liebe Frau Räss noch eine Weihnachtsgeschichte erzählte, wünschte sich das Ufhüsli, es wäre auch eines dieser glücklichen Schulkinder.

Es mochte die Schule und die aufgeweckten Kinder wahnsinnig gerne. Hier war einfach immer etwas los. Immer, ausser jetzt. Jetzt waren nämlich Ferien und das Ufhüsli wusste nicht so recht mit sich anzufangen. Es hoffte, dass es wenigstens bald schneien würde. Dann könnte es mit der Katze im Schnee spielen und wäre mit seinem weissen Kleidchen gut getarnt.

Gelangweilt flog es ein paar Runden um die Häuser, als es plötzlich etwas am Boden glänzen sah. Das Ufhüsli flog vorsichtig näher heran und konnte es kaum glauben. Es war ein waschechter 5-Liber. Das Ufhüsli war ganz aus dem Häuschen. Noch nie hatte es Geld besitzen. Aber schon immer wollte es ein-

mal im Dorfladen etwas einkaufen. Unterwegs war es ganz in Gedanken versunken. Es überlegte, was es denn nun kaufen sollte. Erst als es den Laden betrat, fiel ihm ein, dass es sich ja verstecken musste. Sicher würden Erika und Amy grosse Augen machen, wenn da plötzlich ein Geist an der Kasse stehen würde, um seinen Schokoriegel zu bezahlen. Genau, ein Schokoriegel sollte es sein. Das Ufhüsli beobachtete Amy und Erika vorsichtig hinter dem Regal. Die beiden waren damit beschäftigt Lieferungen zu versorgen und sprachen über die Festtage. Das Ufhüsli schnappte sich schon einmal den Schokoriegel und weil es nicht mehr warten konnte, fing es an, ein bisschen daran zu knabbern. Dann war der Moment gekommen: Die Frauen waren nicht bei der Kasse und niemand sonst war im Laden. Der kleine Geist packte die Gelegenheit, er sauste zur Kasse, legte das Geld und die Verpackung vom Schokoriegel hin und flog davon. „Hm, ein komischer Streich“, sagte Erika einige Minuten später, als sie das Papier und das Geld bei der Kasse fand, „und zu viel bezahlt haben die auch“. Kopfschüttelnd versorgte sie das Geld in die Kasse. Sie hatte gar niemanden kommen oder gehen hören.

Währenddessen hockte das Ufhüsli zufrieden oben auf dem Kirchendach. Es fand, es müsse unbedingt wieder einmal Geld finden und einkaufen gehen. Und während es so da sass und seinen Schokoriegel genoss, fielen plötzlich sogar ein paar kleine Schneeflocken vom Himmel.

Merke dir die Zahl im Text gut, am Ende der Geschichtenserie, erwartet dich eine kleine Überraschung!



Feierliche Adventsfeier mit Mittagessen

Mit einem besinnlichen und geselligen Tag anfangs Dezember wurde in Ufhusen mit der Senioren Adventsfeier in die Adventszeit gestartet.

Im Namen der Frauengemeinschaft und dem frohen Alter begrüßten Luzia Alt und Franziska Felber alle 48 Anwesenden mit einem kurzen Adventsgedicht und dem Ausblick auf die kommenden Anlässe.

Das Mittagessen, ein feines Pastetli, wurde vom Vorstand der Frauengemeinschaft serviert. Schnell war der Hunger gestillt und Luzia Alt nutzte die Zeit und erzählte eine besinnliche Weihnachtsgeschichte von einem Engel, der Ferien im Luzerner Hinterland machte.

Bei Kaffee und Kuchen erfreuten die 1.+2. Klässler, unter der Leitung ihrer



Lehrerin Karin Merz, die ganze Schar mit fröhlichen Gesängen. Die mit viel Freude und Herzblut vorgetragenen Lieder und Gedichte erhellten so manches Herz.

Alle Senioren genossen das gemütliche Zusammensein im Foyer der Fridli-Buecher-Halle. Viele angeregte Gespräche entstanden und die Zeit verging wie im Fluge, bis nach einem letzten feinen Tee oder Kaffee die Feier friedlich ausklang.

Luzia Alt





Senioren Mittagstisch

der IG "zäme Gsellig"
Ufhusen



Wir laden Sie herzlich ein zum Mittagstisch in unserem Pfarrsaal. Geniessen Sie eine liebevolle zubereitete Mittagsmahlzeit, gute Gespräche und die gemütliche Atmosphäre in Gemeinschaft. Zwischen Vorspeise, Hauptgericht und Dessert finden sie Zeit zum Austausch, Zuhören und Lächeln –eine schöne Abwechslung im Alltag.

Mittwoch 28.01.2026

11.30 Uhr

Kosten 15.-

Pfarrsaal Ufhusen

Anmeldung bis 21.01.2026 bei Tanja Ruch 079 486 71 48.
Benötigen Sie einen Fahrdienst, dann melden Sie sich bitte.

Es freut sich Tanja Ruch & Sarah Kaufmann

Seniorenmittagstisch der IG Zäme-Gsellig

Am 10. Dezember 2025 lud die IG Zäme-Gsellig erstmals zum Seniorenmittagstisch ein. Im festlich geschmückten Pfarrsaal Ufhusen versammelten sich zwölf Seniorinnen und ein Senior zu einem gemütlichen Beisammensein, bei dem viele gute und angeregte Gespräche geführt wurden.

Die Gastgeberinnen Tanja Ruch und Sarah Kaufmann sorgten nicht nur für eine herzliche Atmosphäre, sondern auch für ein liebevoll zubereitetes Menü. Den Auftakt bildete eine sämige Sellerie-

suppe, garniert mit einem Blätterteigtännli und Speck. Als Hauptgang wurde Schweinsbraten mit Pommes Frites sowie Erbsli und Rüebli serviert. Den süssen Abschluss bildete ein feines Orangentiramisu.

Als kleines Dankeschön erhielten alle Teilnehmenden ein selbst befülltes Tee-gläschen mit weihnachtlichem Tee.

Der nächste Seniorenmittagstisch findet am 28. Januar 2026 statt. Bereits konnten schon erste Anmeldungen dafür entgegengenommen werden.

René Kaufmann

Herzlichen Dank!!!

In diesem Jahr haben wir zum 15 mal haben wir eine Waudwienachte durchgeführt. Aus diesem Anlass haben wir einen Schätzwettbewerb gemacht. Die Frage war: Wie viele Weihnachtskugeln hängen an den Zweigen auf dem Weg. Es waren 452 Weihnachtskugeln. Die Gewimmer haben ihre Gewinne bekommen. Herzliche Gratulation!

Jedes Jahr sind wir sehr dankbar für die vielen wunderschönen Begegnungen und Gespräche mit Euch! Das ist unser schönster «Lohn»! Auch ein grosses Dankeschön für alle die uns unterstützen und die uns ihr Verständnis entgegenbringen.

Zu guter Letzt möchten wir unseren vielen kleinen und grossen Helferengeln einen riesengrossen Dank aussprechen. Ohne Euch könnten wir die Waudwienachte gar nicht durchführen!

Wir wünschen Euch allen ein wunderschönes neues Jahr mit vielen Überraschungen!

Liebe Grüsse vom Wald

Livia, Sara, Walter und Claudia Leuenberger



***Du liebst Technik und
Landwirtschaft?
Dann passt du zu uns!***



Servicetechniker/Monteur
Stalltechnik für Rindvieh und Schweine
80–100 % (m/w/d)



*Spannende Montage- und Servicearbeiten
in der ganzen Schweiz.*

Mehr Infos & Bewerbung per QR-Code!

SCHAUER®
PERFECT FARMING SYSTEMS

Schauer Agrotronic AG · 6247 Schötz · 041 926 80 00 · www.schauer.ch

P.P.
CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufhusener Zeitung
Mühlematt 2
6153 Ufhusen

